

Wertvereinbarung

Stand 04.05.2011

Mit dieser Vereinbarung wollen wir die Grundgedanken und Inhalte der Leitziele des Kollegs für den Alltag anwendbar machen. Entsprechend dem **Leitbild und der Leitziele des Kollegs** soll der Umgang aller an der Schulfamilie beteiligten Gruppen, d.h. der Schüler, Schulleitung, Lehrer und Eltern, von **Toleranz, Rücksicht, Respekt, Achtung und Fairness** geprägt sein.

Dies sind für uns wertvolle Haltungen und Tugenden, die zu entwickeln wir bemüht sind und deren Umsetzung wir einer steten Überprüfung und Weiterentwicklung unterziehen wollen.

Mit den Grundgedanken unseres Orientierungsrahmens verbinden wir den Wunsch, dass jedes Mitglied der Schulgemeinschaft sich bewusst an deren Verwirklichung beteiligt und sein Handeln daran ausrichtet.

Orientierungsrahmen für den Schulalltag am Kolleg

- WIR begegnen und behandeln uns mit Respekt, pflegen einen friedlichen Umgang miteinander und lehnen jede Form von Gewalt an unserer Schule ab.
- WIR akzeptieren uns in unserer Unterschiedlichkeit und sehen dies als positive Bereicherung für die Schulfamilie.
- WIR treten mutig und beherzt auf.
- WIR sind untereinander im Umgang ehrlich und aufrichtig.
- WIR begegnen uns mit Höflichkeit und grüßen uns.
- WIR nehmen Rücksicht aufeinander und helfen uns gegenseitig.
- WIR achten auf eine Wortwahl, die andere nicht kränkt oder verletzt.
- WIR hören uns im Gespräch zu und lassen einander ausreden.
- WIR suchen bei Problemen und Konflikten den Kontakt und das Gespräch mit allen Beteiligten.
- WIR nutzen die vorgesehenen und vereinbarten Kommunikationsmöglichkeiten und schaffen so größtmögliche Transparenz und Offenheit.
- WIR leiten alle schulischen Informationen rechtzeitig, zuverlässig und vollständig an alle Beteiligten weiter.
- WIR sind uns gegenseitig Vorbild in Bezug auf Pünktlichkeit und Disziplin.
- WIR stehen für unsere Fehler ein und entschuldigen uns.
- WIR sind gemeinsam für die Sauberkeit am Kolleg und vor allem in den Klassenzimmern verantwortlich.
- WIR gehen sorgsam mit dem schulischen Eigentum um.
- WIR achten das Eigentum und die Privatsphäre der Anderen.
- WIR zeigen Interesse an Bildung und Schule als Grundlage unseres Lehrens und Lernens und bereiten uns sorgsam und umfassend auf den Unterricht vor.
- WIR übernehmen Verantwortung für die Lern- und Lebensumwelt unseres Gymnasiums.

Umsetzung

Unsere Vereinbarung soll ein lebendiger und entwicklungsfähiger Bestandteil unserer Schulgemeinschaft sein.

Dem wollen wir mit folgenden Schritten Rechnung tragen:

- Umsetzung durch die Schüler
 - o Planung und Durchführung von Projekttagen durch die SMV
 - o Schwerpunktsetzung der einzelnen Klassen
 - o Auswahl eines „Jahresprojekts“

- Umsetzung durch die Lehrer und Eltern
 - o Planung durch den Elternbeirat und die Verbindungslehrer
 - o Auswahl mindestens eines „Jahresprojekts“

- Auswertung zum Halbjahr im Klassenverband, im Kollegium und im Elternbeirat
 - o Eigenverantwortlichkeit jeder Gruppierung
 - o Überprüfung der selbst gesetzten Ziele
 - o Entwurf von Handlungsempfehlungen

- Prozessbegleitung durch die WIR-Gruppe
 - o Zusammensetzung aus je einem Vertreter der SMV, des Elternbeirats und der Verbindungslehrer als Stellvertreter der Schüler, der Eltern und des Kollegiums
 - o Besprechung möglicher Konfliktpunkte und deren Lösung
 - o Hilfestellung für alle Beteiligten bei Konflikten
 - o Begleitung der weiteren Umsetzung des Wertekatalogs

Umsetzung

Unterzeichnet am 4. Mai 2011 wurde diese Vereinbarung unterschrieben und hat bis heute Gültigkeit.